

Frühlingszeit – Bienenzeit, hier erfährst du, wie du reagieren solltest, wenn dein Hund gestochen wird

Wie du bei einem Bienenstich am besten reagierst, hängt von **zwei Faktoren** ab. Zum einen, **wo** der Hund gestochen wurde und zum anderen, ob das Haustier **Allergiker** ist.

- Im schlimmsten Fall kann es auch beim Hund zu einem anaphylaktischen Schock kommen. Das ist zwar relativ selten, aber nicht ausgeschlossen. Schwillt der gesamte Körper des Hundes rasch an und/oder das Tier zittert zudem stark, könnte eine allergische Reaktion vorliegen. In dem Fall fahr bitte umgehend mit dem Hund zum Tierarzt.
- Tipp: Ist Ihr Hund wirklich Bienen-Allergiker, lass dir gleich ein Notfallmedikament mitgeben, denn zu einem Bienenstich kann es immer wieder kommen.
- Ebenfalls extrem gefährlich ist ein Bienenstich im Bereich der Hundeschnauze. Auch in diesem Fall such bitte umgehend den Tierarzt auf, da die Gefahr besteht, dass der Hund erstickt.
- Hast du Speiseeis zuhause, biete dem Hund davon an, damit die Schwellung etwas gekühlt wird. Ansonsten versuchst du ihm Eiswürfel in die Schnauze zu legen.
- Während der Fahrt zum Tierarzt sollte jemand die Schnauze des Hundes kühlen. Dazu eignet sich ein Kühl-Akku gut. Wickel den Kühl-Akku in ein Handtuch einwickeln, bevor du es ihn an die Hundeschnauze halten. Hast du nur Eiswürfel zur Hand, wickelst du die in ein Handtuch und kühlst damit die Schnauze des Tieres.
- Sowohl bei einem anaphylaktischen Schock wie auch bei einem Stich in oder an der Schnauze ist dringend umgehendes Handeln erforderlich. Dazu gehört, dass du ohne zu Zögern sofort den Tierarzt aufsuchst. Jeder Zeitverzug und unqualifizierte Hilfsversuche können das Leben des Haustieres kosten.
- In den meisten anderen Fällen ist ein Bienenstich für den Hund zwar genauso schmerzhaft wie für uns auch, aber nicht weiter bedrohlich. Es genügt vollkommen, wenn du den Hund beruhigst und ein wenig ablenkst. Ein kleines Leckerli wirkt häufig auch schon Wunder. Zudem kühlst du die betroffene Stelle wie oben beschrieben.
- Tipp: Da der Hund durch den unerwarteten Schmerz schon sehr aufgeregt ist, solltest du unbedingt Ruhe bewahren, das überträgt sich automatisch auch auf das Tier.

Hier ein paar Rezepte für Hundeeis:

Banana-Wuffeis

- 2 Esslöffel Quark fettarm oder körniger Frischkäse
- 1 kleinen Schuss Öl
- 1 Teelöffel Honig
- 1/4 Banane (überreif) zerquetscht

Leberwursttraum-Eis

- 2 Esslöffel Quark fettarm oder körniger Frischkäse
- 1 kleinen Schuss Öl
- 1 – 2 Esslöffel Leberwurst

Wassermelone auf Joghurt

- 2 Esslöffel Naturjoghurt
- Wassermelone zerkleinert (Menge nach Wunsch)

Power-Eis

- 2 Esslöffel Naturjoghurt
- 2 Esslöffel Haferflocken

Egal ob man das **Hunde-Eis** beispielsweise in Muffinformen oder Joghurtbecher einfriert, man sollte immer darauf achten, dass der Hund nicht zu große Stücke auf einmal runterschluckt. Daher entweder das Eis **unter Aufsicht verfüttern** oder **aus dem Joghurtbecher herauslecken** lassen. Ein [gefüllter Kong](#) dagegen kann auch ohne große Aufsicht gegeben werden, da muss der Hund auch um einiges mehr arbeiten, um an die kühle Erfrischung zu kommen.

© MR DOGS Bad Homburg Alle Rechte vorbehalten. Weitergabe, Nachdruck oder Reproduktion (auch auszugsweise) in irgendeiner Form (Druck, Fotokopie oder anderes Verfahren sowie social media, Internet, facebook, o.ä.) sowie die Einspeicherung, Verarbeitung, Vervielfältigung und Verbreitung mit Hilfe elektronischer Systeme jeglicher Art, gesamt oder auszugsweise, ist ohne ausdrückliche schriftliche Genehmigung untersagt. Alle Übersetzungsrechte vorbehalten.